

Lektion 4 - Karneval

1. Kleines Lexikon zum Karneval

Aschermittwoch

Am Aschermittwoch ist der Karneval zu Ende und die Fastenzeit vor Ostern fängt an.

Fasching

Anderes Wort für Karneval, besonders in Süddeutschland und Österreich. Der Karneval beginnt am 11.11. um 11.11 Uhr, weil die Zahl elf eine närrische Zahl ist.



Faschingsdienstag

Der letzte Tag im Karneval vor dem ➔ Aschermittwoch. In einigen Städten im Süden sind die ➔ Umzüge am Faschingsdienstag.

Faschingskrapfen (Fasnetsküchle)

Traditionelles süßes Gebäck zum Karneval.



Fastnacht, Fasnacht, Fasnet

So heißt der Karneval besonders in Süddeutschland und in der Schweiz. Das Wort kommt von „fasten“, das heißt «νηστεύω».

Häs

So heißt in der Fasnacht im Süden das traditionelle Kostüm.



Helau!

In vielen Städten im Rheinland ruft man an Karneval „Helau!“. Das kommt von „Hallo!“.

Karnevalssitzung

Im Rheinland gibt es vom 11. November bis Aschermittwoch die „Sitzungen der Karnevalsvereine“. Auf den Sitzungen hört man „Büttenreden“, das sind lustige Reden und Witze, und singt Lieder, besonders im Dialekt! Dort sieht man auch das „Prinzenpaar“. Es gibt auch Mädchen in roten Kostümen, die tanzen. Das sind die Funkenmariechen. Viele Karnevalssitzungen kann man live im Fernsehen sehen.



Kölle Alaaf!

So ruft man im Karneval rund um Köln. Das heißt: „Hoch lebe Köln!“.





Kostüme und Masken

Viele Kostüme und Masken haben eine lange Tradition, wie zum Beispiel die „Narrenkappe“. Kostüme wie „Teufel“, „Hexe“ und „Riese“ gibt es schon mehr als 500 Jahre.



Luftschlangen und Konfetti

Neben den Kostümen und Masken wichtige Zutaten für eine Faschingsparty.



Rosenmontag

Der Höhepunkt des Karnevals. Am Rosenmontag sind viele Umzüge.



Weiberfastnacht

Das ist der letzte Donnerstag im Karneval. In München tanzen die Marktfräulein in Kostümen auf dem Marktplatz. Im Rheinland dürfen die Frauen sogar den Männern die Krawatten abschneiden!

Umzug (Karnevalsumzug, Faschingsumzug)

Die großen Umzüge von Köln, Mainz und Düsseldorf sind immer am Rosenmontag. Man kann sie live im Fernsehen sehen. Es gibt Wagen (oft ist Politik das Thema), Blaskapellen, viele Kostüme, Masken, Bonbons, ...



Lektion 4 - Karneval

2. a. Was denken deutsche und griechische Jugendliche über den Karneval? Lies die Aussagen und ordne zu! Was passt zusammen?

1. Claudia (15): Ich komme aus München und ich finde Fasching toll! Meine Mama macht dann Faschingskrapfen und ich esse, bis ich nicht mehr kann!

2. Holger (16): Ich wohne zwar in Mainz, aber Karneval ist nichts für mich. Meistens fahren wir dann weg, weil es in der Stadt viel zu laut ist. Und die Leute trinken so viel Bier, das mag ich gar nicht.

3. Jan (15): Ich komme aus der Schweiz, aus Basel. Ich verkleide mich sehr gerne und ziehe an Fastnacht mit meinen Freunden durch die Straßen. Unsere Kostüme basteln wir uns meistens selbst. Mit ein bisschen Fantasie geht das!

4. Christiane (13): In Köln ist an Karneval immer viel los. Am besten finde ich den großen Umzug am Rosenmontag. Ich möchte gern mal als Funkenmariechen mittanzen. Aber leider tanze ich noch nicht gut genug.

5. Willi (16): Ich komme aus Rottweil. Das ist in Süddeutschland. Die traditionellen Masken mag ich gern. Meine Eltern haben eine Sammlung von alten Holzmasken. Sie sind handgemacht. Wir tragen sie nicht mehr, sie sind zu schön dafür.

1	2	3	4	5

A. Eva (15): Μένω στο Μοσχάτο. Εδώ γίνεται την τελευταία Κυριακή της αποκριάς μεγάλη παρέλαση με πολύ κέφι. Θέλω να λάβω κι εγώ μέρος! Ίσως του χρόνου...

B. Άννα (16): Εδώ στην Πάτρα πολλές οικογένειες έχουν μεγάλες συλλογές από παλιές στολές. Στο σπίτι μας έχουμε αρκετές και είναι όλες υπέροχες.

C. Θανάσης (14): Τρελαίνομαι για το καρναβάλι! Εδώ στο Ρέθυμνο γίνεται το μεγαλύτερο καρναβάλι της Κρήτης. Πιο πολύ μου αρέσει όμως το πικνίκ της Καθαράς Δευτέρας. Μ' αρέσουν πολύ τα θαλασσινά, η λαγάνα και ο χαλβάς.

D. Μαρία (15): Εδώ στα Γρεβενά τις απόκριες γίνονται τα «λαγκοτσάρια». Οι μασκαράδες ανάβουν φωτιές και χορεύουν. Μ' αρέσει πολύ να μεταμφιέζομαι. Τις στολές μου τις ράβει συνήθως η μητέρα μου ή η γιαγιά μου. Χρειάζεται φαντασία και κέφι για να φτιάξεις μια ωραία στολή.

E. Αντώνης (16): Το Καρναβάλι δεν μ' αρέσει καθόλου. Ειδικά ο περίφημος αλευροπόλεμος που γίνεται κάθε Καθαρά Δευτέρα εδώ στο Γαλαξίδι. Συνήθως εκείνες τις μέρες προτιμούμε να κάνουμε μια οικογενειακή εκδρομή στην εξοχή αντί να παρακολουθήσουμε τις καρναβαλικές εκδηλώσεις.

b. Projekt: Eine Collage zum Thema „Karneval bei uns“.

Φέρτε φωτογραφίες από το καρναβάλι της περιοχής σας (ή και σε άλλων περιοχών). Γράψτε σύντομες λεζάντες στα Γερμανικά για να τις περιγράψετε και συγκεντρώστε τις απόψεις σας για το καρναβάλι. Στο τέλος να φτιάξετε ένα μεγάλο κολλάζ για την τάξη σας.

3. Wir backen Faschingskrapfen

Zutaten für 15 Stück:

500 gr. Mehl, 1 Päckchen Trockenhefe, 2 Eier, 200 ml lauwarme Milch,
 120 gr. Zucker, etwas abgeriebene Zitronenschale (oder Zitronenaroma),
 1 Päckchen Vanillezucker.
 1 Liter Öl zum Ausbacken.
 Puderzucker.
 Marmelade (flüssig, ohne Stücke)



a. Mehl und Trockenhefe mischen.



b. Eier, Milch, Zucker, Vanillezucker und Zitronenaroma verrühren und den Zucker auflösen.



c. Alles verrühren, bis der Teig Blasen hat!



d. Den Teig zudecken und 2 Stunden aufgehen lassen. (Das Zimmer muss warm sein!)



e. Teigkugeln („Krapfen“) formen und auf gemehltes Blech legen. Noch einmal aufgehen lassen (warm!).



f. Die Krapfen im heißen Öl goldgelb ausbacken und abtropfen lassen.



g. Mit einer Spritze die Krapfen mit Marmelade füllen.







h. Am Ende mit Puderzucker bestreuen.




Lektion 4 - Karneval


4. Masken aus Papiermâché


Wir brauchen pro Maske:

- 1 Luftballon (rund) 
- 1 wasserfesten Marker (permanent) 
- Zeitungspapier 
- Tapetenkleister und Wasser 
- eine Plastischüssel oder einen Eimer 

- einen Schneebesen 

- ein Gummiband 

- eine Schere 

- Farben und Pinsel 





Arbeitet in Gruppen!



a. Blast den Luftballon auf (etwas größer als ein Kopf!)



b. Zeichnet mit dem Marker eine Maske mit Mund und Augen auf den Ballon.



c. Mischt in der Schüssel $\frac{1}{2}$ Tasse Kleister und 5-8 Tassen Wasser mit dem Schneebesen. Der Kleister muss glatt sein.



d. Reißt die Zeitungen in kleine Stücke. Ihr könnt auch einige Stücke passend für die Maske mit der Schere schneiden.



e. Zieht Papierstücke durch den Kleister und klebt sie auf die Ballon-Maske. Augen und Mund bleiben frei! Macht 4 Schichten.



f. Macht jetzt aus zerrissenen kleinen Papierstücken und heißem Wasser einen Brei. Drückt dann das Wasser aus und vermischt den Papierklumpen mit Kleister. Das ist jetzt Papiermaché.

Lektion 4 - Karneval



g. Formt aus dem Papiermaché Nasen, Ohren, Hörner usw. und klebt sie auf die Maske.



h. Lasst alles mindestens 48 Stunden trocknen. Dann könnt ihr die Maske vom Ballon lösen. Probiert sie auf!



i. Bemalt die Maske bunt. Ihr könnt auch Federn, Fell oder Wollfäden ankleben. Macht rechts und links Löcher für das Gummiband. Fertig!

5. Das Karnevalsspiel

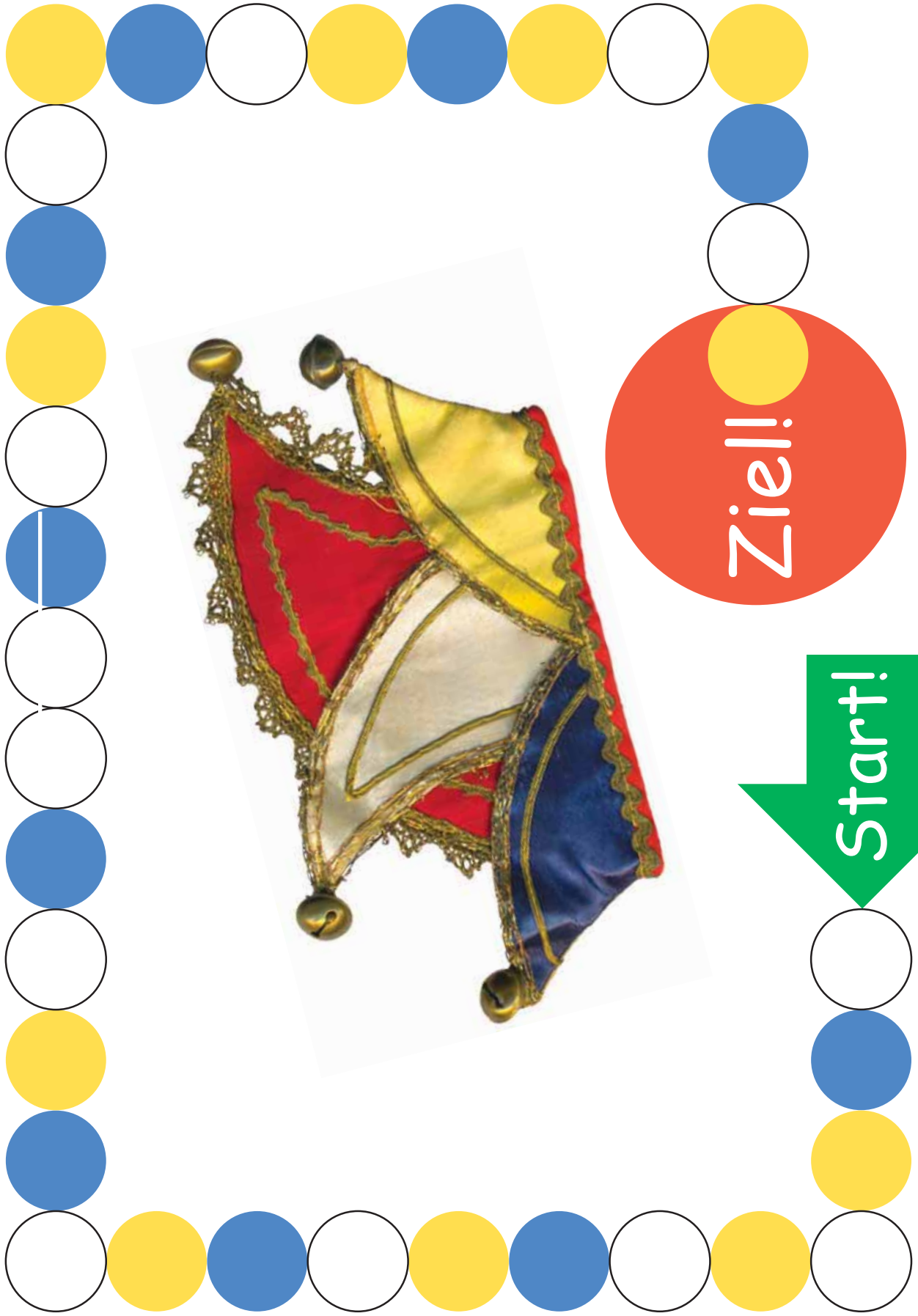
Spielt in Gruppen von 3 - 4 Schülern / Schülerinnen.

Jede Gruppe braucht:

- 1 Spielfigur pro Person
- 1 Würfel
- 20 gelbe Karten pro Gruppe
- 12 blaue Karten pro Gruppe

So geht das Spiel:

- ◆ Würfle und geh mit der Spielfigur vor.
- ◆ Gelbes Feld? Zieh eine gelbe Karte und mach, was da steht!
- ◆ Blaues Feld? Ein(e) Mitspieler(in) zieht eine blaue Karte und fragt dich. Richtige Antwort?
Würfle noch mal! Falsche Antwort? Der / die Nächste spielt weiter!
- ◆ Weißes Feld? Macht nichts. Der / die Nächste spielt weiter.



Ziell

Start!